

Von großer Bedeutung ist die volkskünstlerische Betätigung der Jugend. Den Anregungen der Kulturkonferenz der FDJ folgend, kommt den kulturell-künstlerischen Aktivitäten der FDJ große Aufmerksamkeit zu. Die guten Erfahrungen, die durch die FDJ bei der Förderung der FDJ-Singebewegung, der Jugendblasmusik und der Jugendtanzmusik gesammelt wurden, müssen weiter verbreitet werden.

Das künstlerische Volksschaffen hilft, sozialistischen Patriotismus und proletarischen Internationalismus immer weiter auszuprägen. Bewahrung und Pflege aller folkloristischen, klassisch-humanistischen und proletarischen Traditionen unseres Volkes sind kulturpolitischer Auftrag und gesellschaftliches Anliegen des künstlerischen Volksschaffens für die Festigung sozialistischer Überzeugungen und die Herausbildung kommunistischer Ideale, besonders bei der jungen Generation. Dazu gehört auch die Pflege des Volksliedes und der Volksbräuche.

Die Erschließung der künstlerischen Leistung der Völker der Sowjetunion und der anderen sozialistischen Bruderländer sowie der humanistisch-demokratischen Kulturleistungen aus aller Welt für und durch das künstlerische Volksschaffen trägt zur Vertiefung des sozialistischen Internationalismus, zur weiteren Ausprägung des internationalistischen Charakters unserer Kultur bei.

Auf der Grundlage der dem künstlerischen Volksschaffen durch die Partei der Arbeiterklasse im Programm der SED gegebenen Unterstützung sind zu seiner weiteren Entwicklung folgende Maßnahmen erforderlich:

1. Zur Entwicklung und Förderung
der künstlerischen Neigungen und Interessen des Volkes
und zur Erhöhung der gesellschaftlichen Wirksamkeit
des künstlerischen Volksschaffens

1.1. Das zunehmende Bedürfnis der Werktätigen nach künstlerischer Betätigung ist in größerer Breite und Vielfalt und auf immer höherem Niveau zu befriedigen.

Die örtlichen Räte, die Vorstände und Leitungen der gesellschaftlichen Organisationen, die Leitungen der Betriebe und Einrichtungen sowie die Vorstände der Genossenschaften schaffen in ihrem Verantwortungsbereich die politisch-ideologischen, kadermäßigen und materiellen Voraussetzungen für die künstlerische Betätigung der Werktätigen und legen dazu in den betrieblichen Vereinbarungen und Jugendförderungsplänen entsprechende Maßnahmen fest. Um den Schichtarbeitern günstigere Bedingungen für die künstlerische Betätigung zu erschließen, sind die Erfahrungen schneller zu verallgemeinern und durch